Leitbild

der AKAD Hochschule Stuttgart - staatlich anerkannt -

Hochschule für Angewandte Wissenschaften

AKAD University of Applied Sciences

Mission: Wir ermöglichen Bildung

Vision

Im Kern ihres Selbstverständnisses fokussiert die AKAD Hochschule Stuttgart ihre Aktivitäten darauf, bildungsinteressierten Menschen – insbesondere berufstätigen Erwachsenen – die Möglichkeit zu eröffnen, sich unabhängig vom Lebensalter und dem bisherigen schulischen Werdegang akademisch weiterzubilden oder akademische Abschlüsse zu erwerben. Im Zentrum unserer Bestrebungen steht dabei die Berücksichtigung der individuellen Lebensbedingungen unserer Studierenden, um ihnen neben ihren vielfältigen beruflichen, familiären oder privaten Verpflichtungen flexibel akademische Bildungschancen zu bieten.

Wir ermöglichen Bildung …

… durch unser digitales Studienmodell.

… durch Qualität und Attraktivität des akademischen Angebots.

… durch Kompetenz und Qualifikation des akademischen Lehrpersonals.

… durch angewandte Forschung und Kooperationen.

… durch Dienstleistungsorientierung und zeitliche sowie örtliche Flexibilität.

… durch Fernstudien- und Mediendidaktik auf höchstem Niveau.

… als innovativer Pionier im Fernstudium.

<u>Digitales Studienmodell</u>

Die AKAD University hat ein ganzheitliches digitales Studienmodell entwickelt, bei dem die digitalen Inhalte, eine adaptive Lernplattform und Kollaborationsmöglichkeiten optimal ineinandergreifen. Gerade die zeitlich bereits sehr stark eingebundenen berufsbegleitenden Studierenden sind darauf angewiesen, in ihrem Lernprozess flexibel agieren zu können, optimal unterstützt und vor allem motiviert zu werden.

Wir folgen einem reversed blended Learning Ansatz, der selbstgesteuertes Digitales Lernen in den Vordergrund stellt und um synchrone Elemente (physischer und virtueller Natur) ergänzt, sofern dies didaktisch sinnvoll ist.

Unser Ziel ist ein durchgehend digitales Studienmodell, welches es dem Studierenden ermöglicht methodisch-didaktisch, zeitlich und örtlich vollständig flexibel zu studieren.

Qualität und Attraktivität des akademischen Angebots

„Wirtschaft & Management“, „Technik & Informatik“ und „Internationale Kommunikation & Kultur“ sind die inhaltlichen Schwerpunkte des akademischen Angebots der AKAD University. Der Schwerpunkt Gesundheit, Soziales und Bildung ist im Aufbau. Bachelor- und Masterstudiengänge in Vollzeit, Teilzeit und Dual sowie Hochschulzertifikate und akademische Weiterbildungskurse sind ihre Angebotsformen.

Attraktiv sind unsere Studienangebote für Studierende, weil sie die Studierenden befähigen die relevanten und aktuellen Kompetenzfelder unserer Wissensgesellschaft aufzunehmen, sich anzueignen und gemeinschaftlich weiterzuentwickeln. Dadurch werden die Studierenden befähigt, in den heutigen und sich stetig verändernden Lebensbedingungen als Teil einer globalisierten und zunehmend digitalisierten Welt in verantwortungsvoller und nachhaltiger Weise erfolgsorientiert zu agieren.

Die Möglichkeiten der Partizipation in ihrem Beruf, dem privaten Umfeld oder dem gesellschaftlichen Leben erweitern sich dadurch deutlich. Ebenso profitieren Unternehmen, die insbesondere aufgrund des soziodemografischen Wandels auf diese relevanten Kompetenzen ihrer Mitarbeiter angewiesen sind.

Die akademische Qualität der Studienangebote wird durch regelmäßige Akkreditierungen sowie durch die institutionelle Akkreditierung durch den Wissenschaftsrat und durch ein internes Evaluationssystem gewährleistet.

Kompetenz und Qualifikation des akademischen Lehrpersonals

In die Entwicklung unserer Angebote fließen die Erfahrungen und Kompetenzen unseres Professorenteams und der externen Dozenten ebenso wie die Wünsche und Bedürfnisse der Studierenden ein. Sie werden flankiert von der Expertise akademischer Fachspezialisten, die in der Programmentwicklung hinzugezogen werden.

Alle Professoren der AKAD-Hochschulen haben neben ihrem wissenschaftlichen Werdegang eine mehrjährige berufspraktische Tätigkeit absolviert. Sie bringen Erfahrungen in der medienunterstützten akademischen Weiterbildung mit oder erwerben diese während ihrer ersten Zeit in der Hochschule. Sie engagieren sich in Forschungsprojekten, die einen anwendungsorientierten Bezug zu den Problemen und Aufgaben unserer hoch technisierten Wissensgesellschaft haben.

Mit diesem lehr- und forschungsbasierten Anforderungsraster unseres wissenschaftlichen Personals gewährleisten wir, dass Programmprofil und Studieninhalte, wissenschaftliches Niveau und Praxisorientierung der AKAD University einen realen, stets aktuellen, relevanten und lösungsorientierten Bezug zu den wirtschaftlichen und technologischen Herausforderungen unserer Gesellschaft haben.

Forschung und Kooperationen

Als Hochschule mit dem Auftrag zur angewandten Forschung ist die AKAD University mit ihrer Research School in der wissenschaftlichen Community aktiv. Auf der Basis individuell definierter Forschungsfelder und im Kontext aktueller Forschungsthemen wird die wissenschaftliche Arbeit in unterschiedlichen Szenarien einer fundierten Anwendungsorientierung umgesetzt.

Zum einen gehört das Engagement in der Forschung zum Profil der AKAD Professoren, zum anderen werden individuelle und kollektive Forschungsarbeiten in den postgradualen Angeboten der AKAD University auch von Studierenden erstellt und in der Regel vor Fachkommissionen präsentiert und mit diesen diskutiert.

Zentrale Elemente der Research School sind die Forschungsbereiche der Schools, das IDEA – Institute for Digital Expertise and Assessment sowie das Masterkolleg. In letzterem wird unter mentorieller Betreuung wissenschaftliche Arbeit und Forschung gebündelt. Hier gehören Forschungsprojekte, Fachvorträge und der wissenschaftliche Diskurs zum Standardprogramm. Die Ergebnisse der angewandten Forschung werden in Forschungsberichten dokumentiert und in der Regel in einer eigenen Schriftenreihe veröffentlicht, was wiederum eine ideale Integration in die Lehre möglich macht. Studierende sammeln so erste Erfahrungen in der Wissenschaftskommunikation. Das IDEA unterstützt die Schools vor allem mit anwendungsorientierter Forschung in den Bereichen der Digitalen Didaktik, der Entwicklung und dem Einsatz digitaler Lerntechnologien sowie der Beantragung von Forschungs- und Drittmittelprojekten.

Durch Kooperationen mit Hochschulen, die über das Promotionsrecht verfügen, sowie mit dem Promotionskolleg, welches wir in Kooperation mit der Leadership-Kultur-Stiftung durchführen, wollen wir geeigneten und interessierten Studierenden die Möglichkeit der Promotion bieten.

Ein weiteres Element ist die Kooperationsstrategie der AKAD University, um auch im Netzwerk mit anderen Hochschulen, Instituten, forschungsstarken Unternehmen und Expertenstellen – auch auf internationaler Ebene – die Forschungskompetenz auszubauen und über eine gemeinsame Programmentwicklung die ausgewiesene Expertise dieser Partner auch in die Lehre einzubringen. Vertreter von Kooperationspartnern sind außerdem über einen wissenschaftlichen Beirat und ein Kuratorium direkt an der Weiterentwicklung der Hochschule und ihrer Forschungsaktivitäten beteiligt und tragen so auch zur Qualitätssicherung bei.

Dienstleistungsorientierung und Flexibilität

Wir sorgen mit einem umfassenden Betreuungsmodell dafür, dass unsere Studierenden in ihrem Studienverlauf durchgehend unterstützt werden.

Das Fernstudienkonzept mit dem Online-Leitmedium „AKAD Campus“ schafft ein Höchstmaß an Flexibilität für unsere Studierenden. Die tutoriellen, unterstützenden und betreuenden Aktivitäten folgen dem Prinzip einer hohen Dienstleistungs- und Serviceorientierung. Die Vorteile dieser Flexibilität werden für jeden einzelnen Studierenden real wirksam, ohne dass sie in Beliebigkeit oder Orientierungslosigkeit umschlagen. Wir unterstützen unsere Studierenden, indem wir mit kompetenten Betreuungsteams und höchster Erreichbarkeit eine maximale Betreuungsdichte und -intensität anbieten. Der Start ins Studium ist jederzeit möglich und Prüfungen führen wir Online und/oder in attraktiven zeitlichen Rhythmen an einer Vielzahl gut erreichbarer Prüfungsstandorte in ganz Deutschland und Österreich durch.

AKAD-Fernstudiendidaktik

Die AKAD University bietet ein medienunterstütztes und tutoriell begleitetes akademisches Studienmodell an. Mit diesem Prinzip des Fernstudiums und dem Online-Leitmedium „AKAD Campus“ wird eine besondere Flexibilität für die individuelle Gestaltung des persönlichen Studiums der AKAD-Studierenden ermöglicht. Es gibt keine festen Studierendenkohorten, der Studienbeginn kann frei an jedem beliebigen Tag des Jahres gewählt werden. Taktung und Geschwindigkeit des Studiums können dem persönlichen Lebensstil und den beruflichen Anforderungen individuell angepasst werden. Mediales und curriculares Design der Studienangebote verfolgen das Ziel, dem Studierenden einen effizienten und strukturierten Weg bis zu seinem Studienabschluss zu bereiten.

Ziel ist es die AKAD Fernstudiendidaktik durch umfangreiche Learning Analytics sowie Educational Data Mining von einer individuellen zu einer personalisierten Lernunterstützung weiterzuentwickeln.

Über alle Studiengänge hinweg unterstützen unsere didaktischen Leitlinien die Ausbildung von digitalen Basis-, Fach- und Führungskompetenzen.

AKAD University – innovativer Pionier im Fernstudium

Die AKAD University ist eine staatlich anerkannte Hochschule in privater Trägerschaft der AKAD Bildungsgesellschaft mbH. Diese ist ein Unternehmen der Aurelius-Gruppe, München, zu der verschiedene Bildungsunternehmen gehören. AKAD ist Pionier im deutschen privaten Fernstudienwesen und seit über 60 Jahren in der Fernlehre aktiv. Bereits 1980 gründete AKAD die erste private Fernhochschule Deutschlands. Diese innovative Grundhaltung leitet die AKAD University auch im Prozess der fortschreitenden Digitalisierung des Fernstudienmodells.

Als Wirtschaftsunternehmen, das an seiner Hochschule Studiengebühren erhebt, streben wir nach einer nachhaltig positiven Ertragslage. Dies erreichen wir, indem wir uns auf die innovative und lernerzentrierte Entwicklung von Lösungen für aktuelle und zukünftige Bildungsherausforderungen fokussieren.

In unternehmerischer Verantwortung gewährleisten wir damit die Sicherstellung und Unabhängigkeit der Entwicklungspotenziale der wissenschaftlichen Forschungs- und Lehraufgaben an unserer Hochschule und die Attraktivität unserer akademischen Angebote für unsere berufsbegleitend Studierenden. Gleichzeitig gestalten wir Fördermöglichkeiten für die Beschäftigten unserer Hochschule vor allem durch innerbetriebliche Weiterbildungen.

Unsere Beziehungen zur Trägergesellschaft, zu Mitarbeitenden, zu Wirtschaftsunternehmen, zu Ministerien und anderen Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen sind durch Respekt und Wertschätzung geprägt.

Wir betrachten unsere Studierenden als Kunden. Wir respektieren die damit einhergehenden Serviceerwartungen und achten gleichzeitig mit äußerster Konsequenz darauf, an den akademischen Standards und wissenschaftlichen Ansprüchen keinerlei Abstriche zuzulassen. In dieser Grundhaltung werden wir durch ein umfassendes, kontinuierliches und nachhaltiges Qualitätsmanagementsystem unterstützt.

AKAD University – Wir ermöglichen Bildung!

Das Fernstudienmodell erfordert in seiner Flexibilität ein großes Maß an Fähigkeiten zur disziplinierten Selbststeuerung und zum autonomen Lernen. Gleichzeitig fördert es gute Lerngelegenheiten für Selbstorganisation, Kommunikation und eigeninitiatives Handeln mit dem Ziel des Erwerbs akademischer und wissenschaftlicher Kompetenzen, sei es individuell, in Lernteams oder in Projektgruppen. Damit dient das digitale Fernstudienmodell der AKAD University in besonderer Weise der Persönlichkeitsentwicklung, dem Erwerb digitaler Kompetenz und der besonderen beruflichen Qualifikation unserer Studierenden und erfüllt wichtige ethische und gesellschaftliche Aufgaben. Die Vereinbarkeit eines Studiums mit der Berufstätigkeit und damit der Finanzierung des individuellen Lebensunterhaltes leistet zudem einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung und Entfaltung des Humankapitals unabhängig von der familiären und sozialen Herkunft.

Leitbild der Lehre

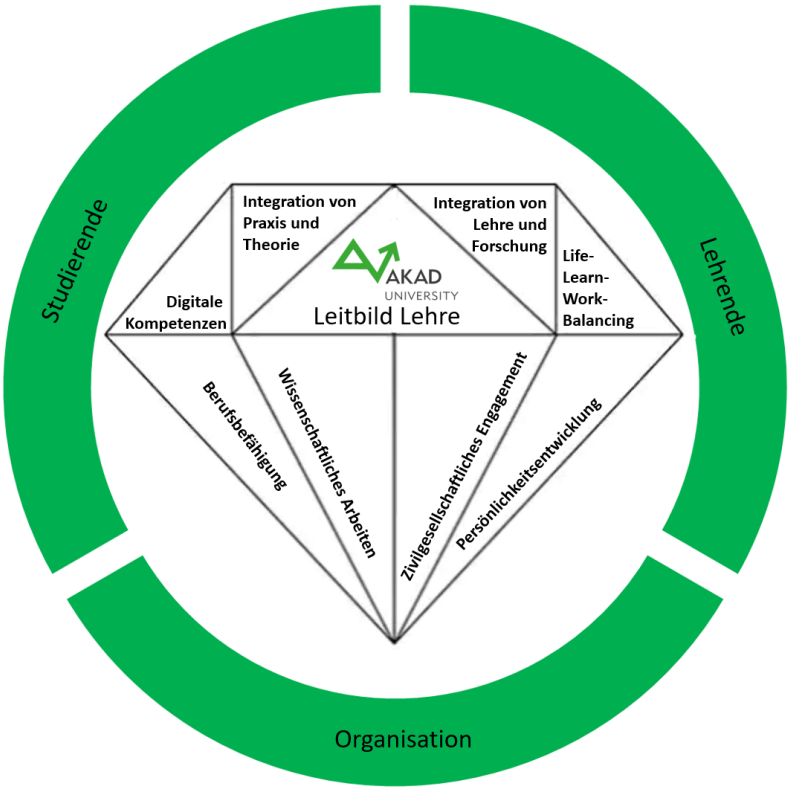
Gemeinsam mit unseren wichtigsten Stakeholdern – unseren Studierenden, Lehrenden und den Organisationseinheiten, die den studentischen Lernprozess unterstützen – entwickeln und leben wir das Leitbild der Lehre.

Wir stellen die Lehre bei der Entwicklung – Durchführung – Weiterentwicklung eines Studienganges in den Mittelpunkt. Didaktische Elemente werden passend auf die individuellen Anforderungen, die ein Modul in einem Studiengang erfordert zusammengestellt und angepasst. Dabei steht bei uns digitales Lehren und Lernen im Vordergrund – es ist flexibel, individuell und effizient, dem Reversed Blended Learning Ansatz folgend. Während im Rahmen des Blended Learning Ansatzes klassische Präsenzelemente durch digitale Elemente ergänzt werden, steht bei uns die digitale Lehre im Vordergrund, die um virtuelle und physische Präsenzelemente ergänzt wird.

Als Hochschule für angewandte Wissenschaft verfolgen wir unterschiedliche Qualifikationsziele über unsere Studiengänge hinweg, stellen uns also immer wieder die Frage welche übergreifenden Kompetenzen langfristig individuell und gesellschaftlich relevant sind. Diese übergreifenden Kompetenzen wollen wir im Rahmen unserer Angebote entwickeln und fördern.

Berufsbefähigung, die Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten, das zivilgesellschaftliche Engagement sowie die Persönlichkeitsentwicklung sind dabei Kompetenzziele die im Rahmen der Musterrechtsverordnung (§11) für alle Studiengänge in Deutschland vorgegeben sind. Darüber hinaus bietet das Studienmodell der AKAD einzigartige weiterführende Chancen für den Aufbau von Kompetenzen, die sich im Rahmen eines berufsbegleitenden Studiums ergeben.

Folgende Abbildung fasst die wichtigsten Aspekte zusammen, die in der Folge detailliert ausgeführt werden.



Wissenschaftliches Arbeiten

Im Rahmen unserer Studienangebote entwickeln unsere Studierenden die Fähigkeit, komplexe Probleme mit wissenschaftlichen Methoden zu analysieren, um diese gleichsam auf übergeordnete Zusammenhänge abstrahieren wie in spezifischen Kontexten anwenden zu können. Dabei nehmen sie eine kritisch reflektierende Haltung gegenüber Informationen und bisher gewählten Lösungen ein und werden in die Lage versetzt, sich selbständig in den aktuellen Forschungsstand eines spezifischen Gegenstandsbereichs einzuarbeiten, relevante Theorien und Methoden abzuwägen und auszuwählen sowie die gewonnenen Erkenntnisse in der Praxis anzuwenden.

Persönlichkeitsentwicklung

Im Rahmen unserer Lehre fördern wir die Fähigkeit unserer Studierenden zur Selbstreflexion und zu kritischem Denken, um ein sozial und ethisch verantwortungsvolles Handeln zu ermöglichen. Dabei verstehen wir Persönlichkeitsentwicklung nicht als statisch, sondern vielmehr als dynamischen Prozess, der durch die Studierenden immer wieder aus unterschiedlichen Perspektiven betrachtet, bewertet und dabei gegebenenfalls verändert werden muss, ohne jemals vollständig abgeschlossen zu sein. Zur aktiven Gestaltung der Persönlichkeitsentwicklung, fördern wir die Fähigkeit unserer Studierenden zu autonomen Entscheidungen

in Bezug auf das eigene Leben und Lernen sowie in Bezug auf die sie umgebenden gesellschaftlichen Strukturen und Prozesse. In unseren Studienangeboten lernen Studierende daher vor allem, ihre individuellen Fähigkeiten, Potenziale und Werte zu reflektieren, um auf dieser Basis eigene Ziele zu setzen, zu artikulieren, zu vertreten und zu realisieren.

Berufsbefähigung

Studierende an der AKAD Hochschule sind weit überwiegend bereits beruflich tätig und studieren oft berufsbegleitend. In unserer Lehre unterstützen wir Studierende daher ganz besonders dabei, relevante fachliche und überfachliche Kompetenzen in die berufliche Praxis einzubringen und darin umzusetzen, Arbeitsprozesse selbstbestimmt und selbstständig im Hinblick auf konkrete berufliche Herausforderungen zu gestalten und dabei auch in interdisziplinären und interkulturellen Teams erfolgreich zu arbeiten. Studierende erwerben dabei insbesondere die Fähigkeit, eigene professionelle Ideen zu vertreten als auch andere berufs- und aufgabenbezogene Perspektiven zu akzeptieren sowie neue Perspektiven im beruflichen Umfeld einzunehmen. Hierfür unterstützen und begleiten wir unsere Studierenden in Aufbau und Entfaltung einer professionellen beruflichen Identität. Durch die Verbindung von Wissenschaft mit Anwendungsorientierung in der beruflichen Praxis, schaffen wir Lernorte für Studierende, in denen sie berufliche Handlungsspielräume analysieren, nutzen und erweitern können.

Zivilgesellschaftliches Engagement

Im Rahmen unserer Studienangebote werden Studierende dazu befähigt, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen und ihr Handeln am Gedanken einer nachhaltigen Entwicklung zu orientieren.

Die an der AKAD Hochschule besonders stark ausgeprägte Heterogenität der Studierenden sehen wir dabei als Chance, voneinander und miteinander zu lernen. Wir verstehen die Hochschule als Lernort, an dem Studierende die Fähigkeit erwerben, Vielfalt zu schätzen, Selbstverantwortung zu entwickeln, Selbstbestimmung zu respektieren und unterschiedliche Lebensentwürfe zu akzeptieren.

Durch die Vermittlung von nachhaltigem Denken und verantwortungsvollem Handeln, verbunden mit dem Verständnis der Konsequenzen des eigenen Handelns für Gesellschaft und Umwelt, befähigen wir unsere Studierenden insbesondere dazu, gesellschaftliche Strukturen und Prozesse kritisch zu beobachten, zu reflektieren und wertorientiert und nachhaltig durch Mitwirkung an Entscheidungsprozessen in einer demokratischen Gesellschaft zu gestalten.

Digitale Kompetenzen

Als Pionier im digitalen Fernstudium fokussieren wir einen Reversed-Blended Learning Ansatz in der Lehre – flexible, individuelle und effiziente digitale Lernelemente stehen im Vordergrund und werden durch virtuelle und physische Präsenzen zielführend ergänzt. Unsere Studierenden entwickeln durch diese durchgehende Integration digitaler Methoden und

Werkzeuge im Studium und Lernprozess digitale Basiskompetenzen von der Digitalen Interaktion und Kollaboration bis hin zu Data Literacy, von agilem Arbeiten bis hin zum Digital Learning.

Integration von Praxis und Theorie

Die Lehre in einem berufsbegleitenden Studium kann nicht von den beruflichen Heraus- und Anforderungen entkoppelt werden. Unsere Lehre ist so gestaltet, dass die Theorie nicht nur praxisorientiert dargestellt und reflektiert wird, sondern praktische Fragestellungen und berufliche Herausforderungen durch Lernende aktiv in den Lernprozess eingebracht werden können. Studierende können gewonnene Erkenntnisse so direkt in beruflichen Anwendungen einsetzen und reflektieren. Durch aktives Feedback können gewonnene Erfahrungen aus der Praxis aber auch direkt wieder in die Lehre zurückfließen und so die Nachvollziehbarkeit und Anwendungsmöglichkeiten theoretischer Ansätze verbessern.

Integration von Lehre und Forschung

Unsere Lehre ermöglicht und fördert – gerade in den Masterstudiengängen – den Ansatz des forschenden Lernens. Dies beinhaltet einerseits eine aktive Beteiligung der Lernenden am Lehr- und Lern-Prozess und dem damit verbundenen reflexiven Bezug auf das eigene Lernen. Darüber hinaus unterstützen wir forschendes Handeln und fördern anlassbezogen die Generierung von und die Beschäftigung mit eigenen Forschungsergebnissen. Studierende können damit nicht nur bestehende Forschungserbnisse nachvollziehen, sondern diese auch bewerten und reflektieren. Neben der grundlegenden wissenschaftlichen Arbeit auf Basis wissenschaftlicher Quellen unterstützen wir im weiteren Verlauf die eigene Forschung von Lehrenden und Studierenden sowie die Integration von Lehrenden und Lernenden in die Weiterentwicklung des Lehr- und Lernprozesses.

Mastering Life-Learn-Work-Blending

Ein berufsbegleitendes Studium stellt Studierende vor eine Vielzahl von Herausforderungen. Wir müssen Bildung daher nicht nur als Kompetenzerwerb entsprechend der relevanten Handlungsfelder sehen, sondern als permanenten Prozess, der sich in die individuelle Lebenswelt der Studierenden integrieren lassen muss. Wir sehen Lebenslanges Lernen nicht als Anforderung des beruflichen Alltages sondern als integrierten Bestandteil von Privat- und Berufsleben. Entsprechend geht es nicht allein um eine Ausbalancierung der verschiedenen Anforderungen, vielmehr müssen sich unsere Lehr- und Bildungsangebote in das Privat- und Berufsleben der Studierenden integrieren lassen.

Grundsätzlich ist es unser Ziel die Entwicklung der unterschiedlichen Kompetenzen über alle Studiengänge hinweg zu unterstützen, grundsätzlich werden die Schwerpunkte in den Studiengängen allerdings unterschiedlich gesetzt werden (z.B. Ingenieursstudium vs. Sozialwissenschaftliches Studium).

Werte und Qualitätsversprechen

Die AKAD hat sich eine Quality Charta gegeben, die das Qualitätsstreben zusammenfasst:

1. Jede/r Studierende kann den Studienabschluss schaffen.
2. Jede/r Studierende kann den Abschluss in der Zeit schaffen, die er/sie sich vorgenommen hat.
3. Das Studium wird auf höchstem didaktischem und medientechnischem Niveau vermittelt.
4. Kein Studierender muss das Studium abbrechen – ausgenommen aus persönlichen Gründen.
5. Unsere Angebote unterstützen unsere Studierenden, ihre beruflichen Ziele zu erreichen.

AKAD Hochschule Stuttgart - staatlich anerkannt
Hochschule für Angewandte Wissenschaften
AKAD University of Applied Sciences

Stuttgart, im Juli 2020